



„Jung, katholisch, aus dem Bistum Aachen, sucht...“

Im Oktober 2018 findet in Rom die Bischofssynode zum Thema „Die Jugendlichen, der Glaube und die Berufungsunterscheidung“ statt. Der BDKJ-Diözesanverband Aachen soll die Synode in unserem Bistum inhaltlich aufgreifen. Er soll die Dynamik der Bischofssynode nutzen, in der die Jugendlichen zum Thema der weltkirchlichen Diskussion werden, und die Anliegen junger Menschen speziell jugendgerechte Spiritualitätsformen noch stärker in unserem Bistum, im Dachverband und seinen Mitgliedsverbänden zum Thema machen.

Hierzu soll eine Arbeitsgruppe aus Vertretern der Regional- und Mitgliedsverbände gebildet werden, die zusammen mit dem BDKJ-Diözesanvorstand konkrete Maßnahmen erarbeitet, so dass sich möglichst viele junge Menschen angesprochen fühlen und Lust haben, ihre Wünsche und Hoffnungen, Herausforderungen und Träume, Haltungen und Fragen auf vielfältige und kreative Art und Weise einzubringen.

Zentrale Ergebnisse sollen dann möglichst vielen Menschen, vor allem aber der Bistumsleitung zugänglich gemacht werden.

1. Die Arbeitsgruppe soll die Papiere zur Spiritualität in den Jugendverbänden, zuletzt aus dem Jahr 2010, sowie die katechetischen Inhalte der Verbände auf Basis der „Theologie der Verbände“ überarbeiten, aktualisieren und digital zur Verfügung stellen.

2. Die Arbeitsgruppe soll eruieren, was es bereits an katechetischen und offenen spirituellen Angeboten in den Jugendverbänden im Bistum Aachen gibt und hieraus eine Übersichtsbroschüre erstellen und sie digital zur Verfügung stellen.

3. Der BDKJ, seine Regional- und Mitgliedsverbände sollen für die Dauer von zwei Jahren zu den großen Festen im Jahreskreis, etwa zu Ostern und Weihnachten sicherstellen, dass es ein jugendgemäßes Gottesdienstangebot im Bistum gibt. Diese Maßnahme soll nach zwei Jahren reflektiert und das Ergebnis auf der BDKJ-DV im Jahr 2019 dargestellt werden.

4. Die Arbeitsgruppe soll eine Zusammenarbeit mit der Abteilung 1.3 anstreben, bei der konkrete Vorschläge zur zukünftigen Ausgestaltung des Jugendsonntags erarbeitet werden. Dabei kann an das neue Konzept in diesem Jahr angeknüpft werden.



5. Die Arbeitsgruppe soll eine Zusammenarbeit mit der Abteilung 1.3 und der Berufungspastoral anstreben, bei der Aktionen angestoßen werden, in denen die Jugendpastoral im Bistum aus der Sicht junger Menschen beleuchtet wird und junge Menschen selbst zu Wort kommen — auch außerhalb der Verbände.

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen	34
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	2
Der Antrag ist bei 2 Enthaltungen angenommen.	